

	<p>Objekt: Damen-Opanke, 1932/1939, rechts</p> <p>Museum: Museum Weißenfels - Schloss Neu-Augustusburg Zeitzer Straße 4 06667 Weißenfels 03443 / 302552 info@museum-weissenfels.de</p> <p>Sammlung: Schuhe</p> <p>Inventarnummer: V 1695 D</p>
--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Bei der Opanke handelt es sich um einen absatzlosen Schuh. Typisch für einen Opanke-Schuh ist die hochgezogene Sohle, die mit einer Flechtnaht mit dem Schaft verbunden ist. Wie der nahe Verwandte der s.g. Mokassin, wird auch die Opanke ohne Brandsohle gefertigt. Schuh aus hellbraunem Boxcalf. Vorderteil mit Perforation in Form eines Schmetterlings. Mit beigem Flechtriemen ist der Schaft an der Sohle geflochten. Die Sohle wurde vorher mit einer Spezialmaschine so in Form gebracht, dass der Rand allseitig hochsteht. Ristausschnitt mit dem gleichen Flechtriemen gepaspelt. Innen mit rotbraunem Leder (Fersenteil) und gelben Kunstleder verstärkt. Geschlossen wird der Schuh außenseitig mit einer Einhängeschnalle. Das Einhängeschnallen-Oberteil fehlt. Auf der Sohle "C169-37" eingeprägt. Schuh wiegt 95 g und ist in der Größe "37" gefertigt.

Grunddaten

Material/Technik: Boxcalf, Leder, Kunstleder / handgeflochten
Maße: Länge 24,5

Ereignisse

Hergestellt wann 1932-1939
wer
wo Deutschland

Schlagworte

- Damen
- Damen-Opanke

- Damenschuh
- Fußbekleidung
- Opanke